

Lieber Schwarm, hier zwei kleine Infos für Euch außer der Reihe

Ansprechpartner: Jochen König

presse.bielefeld@diebasis.nrw

1. Schwarmtreffen Turnus

Auf dem letzten Schwarmtreffen haben wir gemeinsam beschlossen, dass dieses ab jetzt nur noch im Rhythmus von ungefähr 4 Wochen stattfindet. Es wird sich immer um den dritten Samstag des Monats handeln!

Die nächsten Termine sind also der 21.01., der 18.02. und der 18.03. Schaut für genauere Infos bitte regelmäßig und ggf. auch kurzfristig in den Terminkalender hier. Dies betrifft besonders das kommende Schwarmtreffen am 21.01., da das Volkshaus Milse hier bereits belegt ist. Wir versuchen, rechtzeitig eine Alternative zu finden.

2. AGs dieBasis Bielefeld

Zwischen den Schwarmtreffen wollen wir jedoch nicht untätig sein. Die Schwarmtreffen dienen zukünftig vor allem den Arbeitsgemeinschaften, ihre Ideen, Projekte und Ergebnisse vorzustellen, sich auszutauschen und neuen Input zu gewinnen. Außerdem sind die Schwarmtreffen weiterhin als Einstiegspunkt für Interessierte geplant. Dazwischen treffen sich die AGs in Eigenregie um über ihre Themen zu sprechen.

Im Folgenden alle AGs im SV Bielefeld. Interesse an einem Thema? Meldet Euch bei dem jeweiligen Ansprechpartner. Wir freuen uns sehr über jeden, der mitmacht. Ihr habt eine eigene Idee oder ein wichtiges Thema, das Beachtung verdient? Eröffnet auch sehr gerne selbst eine neue AG! Schreibt uns dazu eine kurze Mail an bielefeld@diebasis.nrw und wir helfen euch, andere Interessierte zu finden. Meldet Euch auch gerne generell, wenn ihr für Eure Arbeit in den AGs Hilfe, Unterstützung oder Mittel benötigt.

PS: Turnus, Inhalte, Ziele, Aufwand, Termine etc. entscheiden die Teilnehmer der jeweiligen AG selbst!

Arbeitsgruppe Kontaktadresse Kommentar

AG Achtsamkeit

christel.kroeger@diebasis.nrw

Was ist eigentlich Achtsamkeit? Und wie lernen wir, sie zu leben?

AG Nichtwähler

Presse.bielefeld@diebasis.nrw

Wieso gehen so viele Menschen nicht mehr wählen? Und was können wir tun, um sie wieder zu erreichen?

AG Identität

inhefe@t-online.de

Auf der Suche nach der Identität der Bielefelder Basis und ihrer Vision.

Bisherige Ergebnisse hier:

AG Podcast

Bettina.grewe@diebasis.nrw

Unser Podcast zu aktuellen, politischen Themen. Co-Moderator und Gäste gesucht!

AG Aufklärung

Bettina.gloc@diebasis.nrw

Was tun, wenn die Medien nicht mehr objektiv berichten?

AG Geopolitik

Leonard.waechter@diebasis.nrw

Geopolitische Entwicklungen – Was geschieht gerade in der Welt?

AG Kommunalwahl

Leonard.waechter@diebasis.nrw

Der frühe Vogel fängt den Wurm – Vorbereitung der Kommunalwahl 2025

AG Kommunalpolitik

Leonard.waechter@diebasis.nrw

Vor Ort wirklich etwas verändern – welche Möglichkeiten zur demokratischen Teilhabe haben wir jetzt schon?

AG Notfallplan

Kuh.schaefer@bitel.net

Was tun, wenn alles zusammenbricht? Vorbereitung auf eine potentielle Krise. Bisherige Ergebnisse hier.

AG Newsletter

presse.bielefeld@diebasis.nrw

Redaktion des Newsletters rund um dieBasis Bielefeld, „dieBasis Aktuell“

AG Marketing

diebasis@mittel-bar.de

--Zur Zeit inaktiviert--

AG Wahlteam

Leonard.waechter@diebasis.nrw

--Zur Zeit inaktiviert--

Ukraine Krieg - Wie weit soll die Eskalation noch gehen?

Ansprechpartner: Jochen König

presse.bielefeld@diebasis.nrw

Die Rechtslage im Ukraine-Konflikt ist keinesfalls so eindeutig wie in unseren Mainstream-Medien regelmäßig dargestellt wird. Laut Vertrag (Charkow 2010) hat Russland Sonderverfügungsrechte über Sevastopol und auf der Krim bis 2042. Dennoch ist die Kriegslage von Manövern in Grenznähe über einige Scharmützel bis zum Krieg mit Beteiligung deutscher Schützenpanzer eskaliert. Demnächst rollen Leopard 2- und Abrams- Panzer. Friede ist aber dadurch nicht in Sicht. Trotzdem fordern der Sicherheitskonferenzchef Heusgen, Nato-Generalsekretär Stoltenberg, Ukraine Präsident Selenski und Außenministerin Baerbock unisono die Lieferung weiterer Waffen. Dabei ist das ganze Arsenal konventioneller Kriegsführung im Gespräch, von Kampfhubschraubern über Jets bis zu U-Booten und Raketen.

Auch dieser Konflikt, bei denen die Parteien die Weltpolitik nur durch die Brille der Systemkonkurrenz betrachten, wird kein Ende finden, bevor man einsieht, dass auf dieser Welt Hegemonie der Multipolarität weichen muss. Durch mehr und schwerere Waffen wird kein Frieden zustande kommen. Siehe hierzu auch folgenden Beitrag: <https://www.wikiwand.com/de/Charkiw-Vertr%C3%A4ge>

Zum Ukraine-Konflikt gehören natürlich auch die NATO-Osterweiterung und der Putsch gegen Janukowytsch vom 20.02.2014 in Kiew (Maidan). Wer steckt hinter dem Putsch? Hierzu gibt es gute Literatur z.B. „Illegale Kriege“ von dem international bekannten Schweizer Historiker Dr. Daniele Ganser. Eine aktuelle Stellungnahme:

<https://www.youtube.com/watch?v=7gqsCJVeKQU>

<https://www.danieleganser.ch/>

Ebay und CO₂

Ansprechpartner: Gustav Wiesecke

gustav.wiesecke@diebasis.nrw

Ist euch schon mal aufgefallen das es jetzt bei Ebay für jeden Nutzer ein CO₂ Konto Gibt? Ich habe mal bei Ebay per Mail nachgefragt und auch schnell eine Antwort bekommen:

Guten Tag,

ich stelle fest das Sie über mich ein sogn. CO₂ Konto führen.

Woher haben Sie Daten über mich und warum erheben Sie solche Statistiken über mich? Sie kennen mich nicht und wissen nichts über meine Lebensumstände und haben mich nicht gefragt. Daher betreiben Sie hier Propaganda.

Bitte löschen Sie alle CO₂-Daten über mich.

Mit freundlichen Grüßen

Gustav Wiesecke

Antwort:

Hallo Herr Wiesecke,

ich kann nachvollziehen, dass Sie die Angaben nicht korrekt finden.

Jedoch beziehen sich diese Angaben nur bezüglich Ihre eBay-Käufe.

Wie diese zusammengesetzt werden und weshalb das geführt wird, können Sie unter diesem Link finden.

<https://www.ebay.de/carbon-hub/>

Ich bitte Sie um Verständnis für unsere Vorgehensweise und wünsche Ihnen einen angenehmen Tag.

Mit freundlichen Grüßen

Elena Casper

eBay-Kundenservice

Ich habe den angegebene Link geöffnet und festgestellt, dass dort von einer Maßeinheit "kt" und einer Anzahl von Millionen Bäumen geschrieben wird. Desweiteren spricht man von Klimaschutz und "Experten", selbstverständlich in Gendersprache.

Natürlich habe ich kein Verständnis für so einen Quatsch. Aber es wird einfach gemacht um eine Agenda durch Präsenz und Wiederholung zu etablieren. Wenn wir in der Pandemie eins gelernt haben, dann ist es, das wir still und leise von Hinten mit sowas in das CO₂ Narrativ gedrängt werden. Also: sei wachsam, sei kritisch, glaube nicht jeden Mist und erkenne dass Du überall mit dem Narrativ konfrontiert wirst und versuche immer in bar zu zahlen.

Zweites OWL Unternehmertreffen bei Kampmann in Borgholzhausen

Ansprechpartner: Jochen König

presse.bielefeld@diebasis.nrw

Gemeinsam in schwierigen Zeiten Stärke zeigen

Nachdem bei ersten Unternehmertreffen im Dezember in Milse, das mit über 40 Teilnehmern gut besucht war, die aktuellen, individuellen Herausforderungen diskutiert, analysiert und systematisch erfasst wurden, fand am 19.01.23 das zweite Treffen bei etwa gleicher Teilnehmerzahl statt.

Dieses Mal stand standen Vernetzungsmöglichkeiten und konkrete Arbeitsplanung im Vordergrund. So entwickelten sich recht zügig sehr kreative Arbeitsgruppen, die nach intensiver Diskussion Ihre Vorhaben präsentieren konnten.

Vision OWL, Therapeuten-Netzwerk, Job- und Tauschbörse sowie Pressearbeit sind als AGs angesagt.

Ferner stellte die AG Achtsamkeit Ihre bereits erfolgreiche Arbeit vor, außerdem werden die AGs Außen- und Geopolitik sowie Kommunalpolitik schon in Kürze ihre Arbeit aufnehmen.

Neben der Offiziellen Agenda ergaben sich noch einige weitere und interessante Vorhaben. So wird in Halle über die Einrichtung einer privaten Einrichtung für die Betreuung von Senioren und Behinderten nachgedacht, wobei zunächst die wirtschaftlichen und kommunikativen Aspekte mit fachlichem Knowhow unterstützen wird.

Neben unseren Basistas waren Nichtmitglieder gut vertreten, was zeigt, dass wir mit dieser Art von Veranstaltungen auf einem guten Weg zu einer positiven und effizienten Außenwirkung sind.

Das nächste Treffen ist für den 16. Februar um 19:00 geplant. Der Veranstaltungsort wird natürlich rechtzeitig bekannt gegeben.

Stadtteile

Ansprechpartner: Jochen König

presse.bielefeld@diebasis.nrw

Liebe Basistas,

Die lokale Presse steht uns nicht besonders wohlwollend gegenüber. Deshalb ist es äußerst schwierig aus „unserer Blase“ heraus zu kommen und Verstärkung ins Boot zu holen.

Aus diesem Grund haben wir die Arbeitsgemeinschaft Pressearbeit ins Leben gerufen. Momentan sind wir sechs Aktive. Natürlich begrüßen wir jede tatkräftige Unterstützung.

- Teilt uns einfach mit, was in Euren Stadtteilen an guten und schlechten Dingen politisch vor sich geht; Stichwörter reichen.
- Aber wenn Euch das Schreiben liegt, freuen wir uns auf Eure Beiträge.
- Helft uns mit Euren Ideen oder Eurer konstruktiven Mitarbeit.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Euch.

Bündnis gegen den Impfwang in Halle

Ansprechpartner: Jochen König

presse.bielefeld@diebasis.nrw

Am 17.01.23 traf sich das Bündnis gegen den Impfwang in Halle. Dabei lag der Tenor auf dem Aufarbeiten der Geschehnisse der Corona-Zeit, wobei einige Vortragende von zum Teil dramatischen Erlebnissen am Arbeitsplatz, mit Behörden, im Umgang mit Familie und Freunden oder Nebenwirkungen zu berichten wussten. Dr. Kay Marin, Biologe und einer der Köpfe des Bündnisses entlarvte im Verlauf seiner Präsentation auf der Basis von Daten und Fakten die 100% Diskrepanz zwischen den zahlreichen Versprechen von Politik und Pharmaindustrie und den tatsächlichen Ergebnissen.

Insgesamt eine sehr gelungene Veranstaltung mit einem Wermutstropfen. Es trafen sich wieder die gleichen Leute, die man von Demos und Montagsspaziergängen her kennt. In diesem Rahmen wurde einmal mehr die Notwendigkeit deutlich, dass wir „aus unserer Blase“ raus müssen, zumal in einem der Vorträge auf die Gefahren durch die zukünftige Synthese von Pandemievertrag, internationalem Impfausweis und electronic Wallet hingewiesen wurde.

Partei wider willen?!

Ansprechpartner: Jochen König

presse.bielefeld@diebasis.nrw

Für Interessierte ist es mitunter schwierig, das Besondere am Konzept der Partei dieBasis auf Anhieb zu verstehen. Und tatsächlich haben wir auf den ersten Blick vieles mit anderen Parteien gemeinsam, auch wenn wir das nicht unbedingt wollen.

Wer einen Blick auf Parteien- und Parteienfinanzierungsgesetz wirft, erkennt sofort, dass eine Fülle von Regelungen existieren, die uns einerseits umfassende Verpflichtungen auferlegen, andererseits aber auch Vorteile und Rechte einräumen.

So haben wir z.B. klare Parteistrukturen zu unterhalten und Rechenschaft über unsere Finanzen sowie unsere Arbeit abzulegen. Dafür können wir am Wahlkampf teilnehmen und staatliche Mittel beanspruchen, so wie alle anderen Parteien eben auch.

Aber was unterscheidet uns von den etablierten Parteien?

Zunächst haben wir kein Parteiprogramm, denn unsere Mitglieder bestimmen kontinuierlich die Richtung, in die wir gehen. Auch Nichtmitglieder sind zu unseren Diskussionen, Arbeitsgruppen und Veranstaltungen herzlich eingeladen, wenn auch mit eingeschränktem Mitspracherecht Stimmrecht. Alles, was wir entscheiden und tun, geschieht bei uns auf der Grundlage unserer Säulen **Freiheit, Machtbegrenzung, Achtsamkeit und Schwarmintelligenz**. Wie unser Name schon sagt, stehen wir für Basisdemokratie und damit für Mitbestimmung durch alle Bevölkerungsgruppen, was sich jedoch seit einigen Jahren bei rapide schwindender Wahlbeteiligung zunehmend schwierig gestaltet.

Wir haben alle deutlich zu spüren bekommen, dass der Meinungskorridor in unserem Lande enger geworden ist und konstruktiver, fundierter Kritik außerhalb dieses Korridors kaum noch mit Fakten, sondern primär mit Diffamierungen begegnet wird. (Schwurbler, Gutmensch, Wutbürger, Querdenker usw.) Mal quer zu denken, galt früher übrigens als kreativer Perspektivenwechsel, um aus wechselnden Blickwinkeln zu gescheiterten Lösungen zu gelangen. Das ist aber politische Vergangenheit und offensichtlich nicht mehr gewollt.

Hier kommen die Grundsätze der Partei **dieBasis**ieder ins Spiel. Wir sind offener, kreativer und kritischer als der Mainstream. Im Gegensatz zu diesem brauchen wir konträre Meinungen, Auseinandersetzungen und Ideen, um unsere Gesellschaft weiter zu entwickeln.

Weil wir seit Jahren in erster Linie eine Politik der Angst erleben,

- Angst vor Krankheit,
- Angst vor Inflation und Existenzverlust,
- Angst vor Krieg und Energiekrise mit unabsehbaren Folgen,

befreien wir uns aktiv von dem damit verbundenen politischen Druck und arbeiten an einer lebens- und liebenswerten Umwelt, denn wir wollen eine Gegenwart, in der es sich lohnt zu leben und eine Zukunft, die unseren nachfolgenden Generationen Sicherheit, Geborgenheit und Freiheit bietet. Das geht nur gemeinsam mit möglichst vielen Menschen!

Auf die aktuelle Politik können wir uns dabei keinesfalls mehr verlassen. Genau deshalb bieten wir Mitgliedern und Interessenten zahlreiche Möglichkeiten bei uns mitzumachen, einfach bei unseren Freizeitaktionen Spaß zu haben, Netzwerke aufzubauen, in Arbeitsgruppen mit unterschiedlichsten Themen kreativ zu sein oder selbst Neues zu initiieren, um so unsere gemeinsamen Ziele zu erreichen. Mit dem Engagement denkender und konstruktiver Aktiver gelingt es uns zunehmend, eine andere und menschlichere Politik nach außen zu tragen. Wir können Positives bewegen, aber wir müssen es gemeinsam tun, und wir müssen es selber tun.

Daher betrachten wir **dieBasis** eine Bewegung von unten, die allerdings im Korsett einer Partei steckt, und das ist, kurz gesagt, das eigentlich Besondere an uns.

Info – Tips

Es wurden in der letzten Zeit einige empfehlenswerte Beiträge veröffentlicht worden. Der Beitrag über den Zustand unserer Justiz mit u.A. Prof. Dr. Martin Schwab ist sehr zu empfehlen: <https://video.icic-net.com/w/7yJ9hvvzZDenXrmYPVXEST>

oder der Beitrag zur UN mit dem ehemaligen rumänischen UN-Exekutivdirektor Călin Georgescu: <https://video.icic-net.com/w/wqc3AJJbm2Gn3HroLxUWdp>

oder der AZK-Beitrag von Florian Pfaff, ebenfalls Basis Mitglied: Friede und Sicherheit - Warum wir eine bessere Politik brauchen: <https://www.kla.tv/AZK18/24567>

Parteitage 2023

In diesem Jahr wird ein Bundes-Parteitag (BuPa) in 38120 Braunschweig, MEC - Millenium Event Center, Madamenweg 77, vom Freitag den 31. März bis zum Sonntag den 2. April 2023 stattfinden. Die Einladung habt ihr per Mail erhalten.

Einen Landes-Parteitag und einen Parteitag unseres Stadtverbandes wird es ebenfalls geben. Weitere Infos folgen in den nächsten Ausgaben.

Schwarmtreffen

Alle Termine sind auf unserer Homepage <https://bielefeld.diebasis.nrw/> zu finden. Weitere Informationen findet ihr auf: <https://nrw.diebasis.nrw/news/>.

Vergesst bitte unsere regelmäßigen Treffen nicht und bringt viele gute Ideen und Freunde mit. Unser nächstes Schwarmtreffen findet am 18.02.2023 ab 16:00 statt, seid gespannt und besucht das Treffen zahlreich. Der Ort wird noch auf der Homepage bekannt gegeben.

dieBasis Stadtverband Bielefeld

Pressesprecher Jochen König
Schriftführer Gustav Wiesecke